

## Writing Symposium 2016 an der TUM

Im Frühjahr 2016 veranstaltet das TUM Sprachenzentrum das dritte Symposium zum Thema »Unterstützung von Schreibkompetenzen an deutschsprachigen Universitäten«. Die Konferenz bietet Sprachdozenten, Schreibberatern, Professoren und interessiertem Fachpublikum ein Diskussionsforum, in dessen Zentrum exzellentes Schreiben in einem multilingualen universitären Umfeld steht. Einer der Keynote-Sprecher wird Prof. Christian Fandrych von der Universität Leipzig sein.

Ausgehend von einem Symposium im Jahr 2014 an der Leuphana Universität in Lüneburg, das sich mit der Rolle der Hochschulschreibzentren beim Schreiben englischer Texte in der Fremdsprache befasste, wurde 2015 in Osnabrück die Diskussion auf das Schreiben auf Deutsch in der Fremdsprache erweitert. Ein Schwerpunkt der diesjährigen Konferenz liegt weiterhin auf der Förderung der Schreibkompetenz für Nicht-Muttersprachler. Exzellentes Schreiben soll aber in einem weiteren Sinne – also nicht nur für das Schreiben in einer Fremd-, sondern auch in der Erstsprache – diskutiert werden. Die Konferenz wird sich darüber hinaus mit unterschiedlichen Schreibkulturen im universitären Umfeld befassen und der Frage nachgehen, in welcher Weise »gutes Schreiben« nicht nur in verschiedenen Kulturen, sondern auch in unterschiedlichen Fächern jeweils anders bestimmt wird.

Ein neues Element des Symposiums in diesem Zusammenhang wird mit dem Writing Summit eine von Rose Jacobs, langjährige Journalistin bei der Financial Times, moderierte Podiumsdiskussion sein, bei der Professoren der TUM in ein Gespräch über gutes wissenschaftliches bzw. akademisches Schreiben eintreten. Auf diese Weise werden neben Experten der Vermittlung von Schreibfertigkeit und Fremdsprachen auch prominente Akteure der TUM, die vielfältige Schreiberfahrung in ihrem Fach mitbringen, in die Diskussion einbezogen.

Die Konferenz ist nur eines von vielen Projekten, mit denen das Sprachenzentrum die TUM als international agierende Universität stärkt. Das English Writing Center, die deutsche



Die Programme des Sprachenzentrums stärken die Präsenz der TUM als internationales Zentrum der Wissenschaft.

Schreibberatung und das Englisch Coaching bieten Einzelberatungen an, die jeder wahrnehmen kann, der an der TUM auf Englisch oder Deutsch in der Fremd- oder Zweitsprache schreibt. Ferner können Bachelorstudierenden der TUM in Seminaren zur Qualifizierung für den englischsprachigen Masterstudiengang schnell und einfach die notwendigen Englischkenntnisse erwerben. Workshops zum Schreiben von Bachelor-, Master- und Doktorarbeiten bieten Studierenden die Möglichkeit, in kleinen Gruppen intensiv wissenschaftliche Schreibkompetenz aufzubauen.

*Ruth Shannon, Christine Reulein*

Die Konferenz findet statt am 7. und 8. April 2016 im Vorhoelzer Forum. Ab sofort können sich Mitglieder der TUM-Community kostenlos anmelden und nähere Informationen erhalten:

[www.tum.de/writing-symposium-2016](http://www.tum.de/writing-symposium-2016)